



15.05.2003 - 10:41 Uhr

Ab sofort neu im Handel: FRITZ!X USB in der Version 3.0 mit zuverlässigem Schutz vor 0190er-Dialern

Berlin (ots) -

ISDN-Kombianlage erhöht Komfort bei noch geringerem Stromverbrauch

Ab sofort ist die neue ISDN-Anlage mit integriertem ISDN-Controller FRITZ!X USB in der Version 3.0 im Handel. Die ISDN-Kombianlage bietet mit der im Lieferumfang enthaltenen Software ISDNWatch zuverlässigen Schutz vor unerwünschten Verbindungen, beispielsweise zu kostspieligen Service-Rufnummern. Auch unterstützt die neue ISDN-Kombianlage das Strom sparende ACPI- System des Betriebssystems und bietet erstmals in dieser Geräteklasse eine vollständige PC Wake Up-Funktion. Zusätzlichen Telefoniekomfort bieten neue Leistungsmerkmale wie die interne Dreier-Konferenz oder die Übermittlung der Gesprächsgebühren an die angeschlossenen Telefone. FRITZ!X USB v3.0 ist ab sofort für 178 Euro erhältlich.

Rufnummern-Filter schützt vor unerwünschten Verbindungen

Die mitgelieferte Software ISDNWatch bietet mit einem Rufnummern-Filter mehr Sicherheit und Kontrolle am PC. So ist der PC vor den so genannten PC-Dialern und teuren 0190/0900er-Rufnummern gleich zweifach geschützt: Mit ISDNWatch lassen sich Anwahl und Rufannahme sowohl einzelner Rufnummern als auch ganzer Rufnummerngruppen verhindern. Über die Standardeinstellungen hinaus können Anwender individuell zu sperrende Rufnummern einrichten. ISDNWatch informiert mit einem Pop-up-Fenster über abgelehnte Anwahlversuche und weist den PC-Nutzer so darauf hin, dass ein Dialer-Programm ihn mit teuren Nummern zu schädigen versucht. Und auch die analogen Nebenstellen - also angeschlossene Telefone oder Faxgeräte - sind vor unerwünschten Verbindungen geschützt.

PC Wake Up over ISDN reduziert Stromverbrauch

Bei Geräten, die eine ständige Stromversorgung benötigen, achten Anwender zu Recht auf den Stromverbrauch. Bei FRITZ!X USB v3.0 liess sich der bereits bei der Vorgängerversion geringe Verbrauch auf nun circa 3 Watt reduzieren. Auch konnte der Stromverbrauch im Stand-by-Modus um weitere 40 Prozent gesenkt werden. Auch die Energieoptionen des Advanced Configuration Power Interface (ACPI) tragen zur Reduzierung des Stromverbrauchs bei. FRITZ!X USB v3.0 unterstützt jetzt dieses betriebssystemeigene Powermanagement: Befindet sich der PC im Stand-by-Modus, startet die ISDN-Kombi-anlage bei einem eingehenden Anruf den PC (PC Wake Up), damit dieser Faxe, Sprachnachrichten oder Dateien speichert. Anschliessend geht der PC entsprechend den individuellen Einstellungen wieder in den Stand-by-Modus.

Neue Leistungsmerkmale für mehr Komfort und Transparenz

Bei der ISDN-Kombianlage FRITZ!X USB v3.0 sorgen neue Leistungsmerkmale für deutlich höheren Komfort beim Telefonieren: So können bei einer internen Dreier-Konferenz drei Familienmitglieder gleichzeitig intern miteinander telefonieren, ohne dass dabei Gesprächskosten entstehen. Oder Vater und Tochter (intern) sprechen gleichzeitig mit der Grossmutter (extern). Im Sinne umfassender Kostentransparenz lassen sich die vom ISDN- Anbieter übermittelten Gebührenimpulse mit FRITZ!X USB v3.0 nun auch an analoge Telefone weiterleiten. Auch SMS im Festnetz werden von der Nebenstellenanlage

an entsprechende Endgeräte übergeben. Hot Plug & Play und Hardware-Erkennung sorgen für eine einfache und schnelle Installation.

Jetzt im Handel - erstmals vom Start weg CAPI-Treiber für Linux

Zum Lieferumfang von FRITZ!X USB v3.0 gehört neben der Anlagen- und Konfigurationssoftware auch die bewährte Kommunikationssoftware FRITZ! für Internet, Dateitransfer, Fax und PC-Telefonie inklusive SMS im Festnetz und Anrufbeantworter-Funktion. FRITZ!X USB v3.0 kann mit Windows XP, Me, 2000 und 98 genutzt werden. Auch unterstützt mit FRITZ!X USB erstmals ein Gerät dieser Gerätekategorie vom Start weg Linux. Die Funktion PC Wake Up steht Anwendern mit Windows XP, Me und 2000 zur Verfügung. Die ISDN-Kombianlage ist ab sofort erhältlich, die unverbindliche Preisempfehlung beträgt 178 Euro inklusive Mehrwertsteuer.

Über die AVM GmbH

AVM-Entwicklungen ermöglichen einen schnellen Internetzugang sowie die komfortable Nutzung des PCs als Kommunikationszentrale. Der Schwerpunkt des Unternehmens liegt auf der Verbindung des PCs mit den digitalen Kommunikationstechniken ISDN, DSL und GSM. Dabei können mittels Bluetooth ISDN und DSL kabellos 100 Meter weit eingesetzt werden. Das 1986 in Berlin gegründete Unternehmen erzielte im Geschäftsjahr 2002 mit rund 500 Mitarbeitern einen Umsatz von 170 Mio. Euro.

Kontakt:

Urban Bastert
Leitung Pressestelle
Tel. +49/30/39976214
E-Mail u.bastert@avm.de

Betina Albers Pressereferentin
Tel. +49/30/39976645
Fax +49/30/39976640
E-Mail b.albers@avm.de

AVM Computersysteme Vertriebs GmbH
Alt-Moabit 95
D-10559 Berlin

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002398/100463022> abgerufen werden.